



## Vorwort

Steigende Ansprüche an die gestalterischen Möglichkeiten und die energetische Leistungsfähigkeit heutiger Gebäude erfordern beständig Innovationen an Bauweisen und Werkstoffen - das gilt auch in Bezug auf das Bauen mit Beton. Hier ziehen die Verwendung komplexer Betonrezepturen und an diese angepasste Betonierverfahren auch Entwicklungen im Bereich der Schalungs- und Befestigungstechnik nach sich. (Un-)Bekannt Bauteile wie Ankerschienen, Dübeltechnik, Wärmeschutzelemente und Ankerplatten ergänzen dabei kongenial die aktuelle Stahlbetonbauweise. Damit verbunden ist allerdings eine immer stärkere **Kombination unterschiedlicher Technologien und Werkstoffe**. Insbesondere bei der Planung von Verankerungen in oder an Betonfassaden treten massive Überschneidungen von Werkstoffkenntnis, Herstellungstechnologie und gestalterischem Potenzial auf.

Für viele am Bau Beteiligte ist Beton ein homogener, seit Jahrzehnten unveränderter Baustoff, der scheinbar unanfällig gegen Fehlplanung ist. Zudem existieren auch bei metallischen Werkstoffen häufig lückenhafte Kenntnisse. Neuere Entwicklungen im jeweils anderen Fachgebiet bleiben unerkannt, Synergieeffekte ungenutzt, wirtschaftliche Spielräume werden nicht ausgeschöpft oder gar ungeeignete Werkstoffe eingesetzt. Betone müssen hinsichtlich der Expositionsclassen richtig gewählt, metallische Verankerungsmittel korrekt in der Schalung fixiert und anschließend homogen in den Beton eingebettet werden. In der Nutzungsphase soll das Bauteil allen Anforderungen der Gebrauchssicherheit und Standsicherheit gerecht werden, aber auch als Gesamtbauwerk ästhetisch wirken.

Das Ziel der geplanten Veranstaltung besteht in der Durchleuchtung dieses komplexen Themas. Fachleute aus unterschiedlichen Wissensgebieten - **Architektur, Bauingenieurwesen, Fassadenbau, Werkstoffkunde, Schalungstechnik** - sensibilisieren für die besonderen Eigenschaften der Materialien und der Bauausführung. Darüber hinaus sollen neue Nutzungsmöglichkeiten aufgezeigt und interdisziplinäre Kontakte geschaffen werden.

## Programm

- 08.30 **Registrierung und Begrüßungskaffee**
- 09.00 **Einführung**  
Torsten Bernhofen, BetonMarketing Nord GmbH
- 09.15 **Planungsseitige Berücksichtigung von Verankerungselementen in StB-Bauteilen**  
Dr.-Ing. Matthias Beck,  
BetonMarketing Nord GmbH, Hannover
- Einsatz nichtrostender Stähle als Befestigungsmittel im Beton**  
Dr.-Ing. Andreas Burkert,  
BAM Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung  
Fachgruppe Korrosion und Korrosionsschutz, Berlin
- 10.45 **Pause**
- 11.15 **Vom Ziegel bis zum Faserzement - vorgehängte Fassaden an Bürogebäuden**  
Dipl.-Ing. Architekt Christian Rathmann,  
bünemann & collegen, Hannover
- Gestaltung mit Fassadenelementen aus Beton, richtig geplant und ausgeführt**  
Dipl.-Ing. Thomas Zutz,  
Hering Bau GmbH + Co. KG, Burbach
- 12.45 **Mittagspause**
- 13.45 **Innovative Fassadenverankerungssysteme für StB-Konstruktionen**  
Dipl.-Ing. Jürgen Matzelle,  
ASTATEC GmbH & Co. KG, Spenge
- 14.30 **Pause**
- 14.45 **Fassadenverankerung auf den Punkt gebracht: detaillierte Planung u. Ausführung der Haltepunkte**  
Arne Saggau, Dipl.-Ing. Olaf Schinkel,  
Fischer Deutschland Vertriebs GmbH, Waldachtal
- Fassadenverankerungen - bauaufsichtliche und europäische Regelungen**  
Dipl.-Ing. Andreas Kummerow,  
Deutsches Institut für Bautechnik DIBT, Berlin
- 16.15 **Abschlussdiskussion**
- Moderation**  
Dr.-Ing. Matthias Beck, BM Nord GmbH, Hannover

**BetonMarketing Nord GmbH**  
Anderter Str. 99D

30559 Hannover

Dieses Anmeldeformular ist vorbereitet für die Rücksendung im Fensterbriefumschlag. Sie können uns Ihre Anmeldung aber auch gern faxen an: 0511 - 55 47 07 - 15

oder melden Sie sich online an unter:  
[www.beton.org/Service/Veranstaltungskalender](http://www.beton.org/Service/Veranstaltungskalender)